



Grüne Fraktion Selfkant
roob.gruene-selfkant@gmx.de
gruene-selfkant@tellers-online.de

An
Gemeinde Selfkant
Am Rathaus 13
52538 Selfkant

Selfkant, den 29.08.2026

**Betreff: Förderangebot Klimaanpassung.Kommunen.NRW – Maßnahmen zur
Klimaanpassung von Schul – und Kitagelände, sowie Verschattungselementen mit
förderfähigen Gesamtausgaben von bis zu 200.000 Euro gefördert werden können.**

**Hier: Förderantragstellung zur Teilentsiegelung und Begrünung, sowie
Verschattungselemente der Gesamtschule Selfkant-Höngen, sowie bei Kitagelände und
Grundschulen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!
Sehr geehrte Damen und Herren des Rates!

Antragstext:

Der Gemeinderat möge beschließen:

1. Die Gemeinde Selfkant wird beauftragt, den Förderantrag zu prüfen und die geeigneten Fördermittel zu beantragen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die geeigneten Maßnahmen für unsere Bildungseinrichtungen (Gesamtschule Selfkant Höngen, Kitas und Grundschulen im Selfkant) zu eruieren, zu benennen und vorzubereiten und dies mit Rücksprache des Rates zu beraten.
3. Vor allem Beschattung durch Bäume, Begrünung und Erstellung von Überdachungen werden vorrangig vorgeschlagen.

4. Sollte der Förderantrag positiv beschieden werden. So wird seitens der Verwaltung über die notwendigen Haushaltsmittel informiert.

Begründung:

Der Klimawandel macht leider nicht vor dem Selfkant halt, daher wird es in Zukunft notwendig sein, Kinder in Schulen und Kitas vor zu großer Hitze zu schützen und klimaangepasste Maßnahmen zu ergreifen. Es wird vorgeschlagen vor allem Schattenplätze durch Bäume zu errichten und die Außenbereiche vermehrt zu begrünen, sowie für Verschattung in Form von Überdachungen zu sorgen.

Vorstellung Förderprogramm:

“In Nordrhein-Westfalen wurde ein neues Förderprogramm im Rahmen der Klimaanpassung aufgelegt. Es erweitert bestehende Klimaanpassungsmodelle und eröffnet zusätzliche Möglichkeiten, um Kommunen gezielt bei der Umsetzung präventiver Maßnahmen zu unterstützen.“

Unter dem Programm klimaanpassung.kommunen.nrw werden insbesondere Maßnahmen gefördert, die an Gebäuden, Liegenschaften und im öffentlichen Raum ansetzen. Ziel ist es, Städte und Gemeinden besser gegen Hitze, Trockenheit und Starkregen zu wappnen und gleichzeitig lebenswerte Räume zu schaffen.

Der Maßnahmenkatalog ist bewusst breit angelegt. Gefördert werden unter anderem:

- Hitzeschutz und Verschattungsmaßnahmen
- Maßnahmen zur Regenwasserrückhaltung und -versickerung
- Projekte zur Wiederherstellung natürlicher Bodenaustauschprozesse
- klimaangepasste Umgestaltungen von Außenflächen

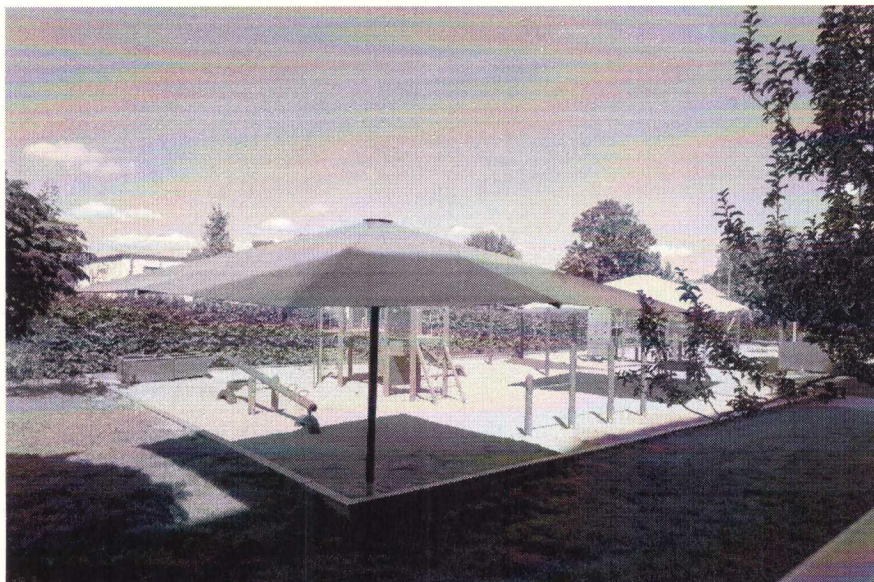
Ein zentraler Fokus liegt dabei auf dem Prinzip der Schwammstadt: Niederschlagswasser soll vor Ort versickern, verdunsten oder zwischengespeichert und schadfrei abgeleitet werden, statt ungenutzt abzufließen.

Förderung für Kitas und Schulen unter 200.000 € (Verfahren 2)

Besonders interessant für Bildungseinrichtungen ist Verfahren 2. Hier werden Vorhaben mit Gesamtausgaben unter 200.000 Euro netto gefördert.

Thematische Schwerpunkte sind unter anderem:

- klimaangepasste Schul- und Kitagelände
- Hitzeschutz und Verschattung
- Trinkwasserangebote
- Gründächer



Ich bitte um Zustimmung zu diesem Antrag.

Freundliche Grüße

Anita Roob
Fraktionsvorsitzende